



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 63

Donnerstag, 8. Februar 2024

Nummer 6

10.02.
10 Uhr

11.02.
09 Uhr

FAUSTBALL

**Süddeutsche
Meisterschaft**
Jugend U18 weiblich

 **Sporthalle Rot a. d. Rot**



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Änderung der Landesbauordnung Baden-Württemberg

Vor kurzem wurde die Landesbauordnung Baden-Württemberg geändert. Dabei wurde unter anderem festgelegt, dass der Bauherr die Bauantragsunterlagen **direkt** bei der Unteren Baurechtsbehörde, in diesem Fall beim Landratsamt Biberach - Kreisbauamt - ab sofort einreichen muss. Das Kreisbauamt prüft die Unterlagen auf Richtigkeit und Vollständigkeit und informiert im Anschluss daran die Gemeinde, die daraufhin über das gemeindliche Einvernehmen im Gemeinderat entscheidet.

Wir bitten um Beachtung.

Das Fundamt informiert

Folgende Fundsachen wurden im Rathaus abgegeben:

- Schlüssel
- Jacken
- Fahrrad
- Hut

Weitere Informationen erhalten Sie während der üblichen Öffnungszeiten in Ihrem Rathaus, Bürgerbüro, Zimmer 01, Tel. 922-16.



Problemstoff-Sammelaktion im Landkreis Biberach 2024

Seit 2021 findet die Problemstoffsammlung nur noch an zentralen Stellen statt:

Erolzheim: Samstag, 17. Februar 2024 von 9-14 Uhr, ehem. Verkehrsübungsplatz, Mehrzweckhalle

Denk mit, vermeide Problemabfälle!!!

- Wie?**
- bedarfsgerecht einkaufen
 - Reste aufbrauchen
 - umweltfreundliche Produkte verwenden

Was wird angenommen?

- Arzneimittel
- Chemikalien
- Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren
- Farben, Lacke, Spraydosen (leere, pinselreine Behälter mit grünem Punkt werden auf dem Wertstoffhof angenommen)
- Pflanzen-/Holzschutzmittel
- andere schadstoffhaltige Stoffe, die nicht in den Mülleimer oder ins Abwasser gehören

Kein Altöl!

Aufgeführte Problemstoffe können kostenlos abgegeben werden. Annahme nur in Kleinmengen aus privaten Haushalten und nur während der angegebenen Zeiten. Problemstoffe aus Handwerk, Handel und Gewerbe werden nicht angenommen!

Sonstige Entsorgungsmöglichkeiten für Problemstoffe:

Dispersionsfarben und Waschmittel

Diese Abfälle sind nicht gefährlich und können über die Hausmülltonne (Verbrennung in der Müllverbrennungsanlage) entsorgt werden.

Altöl

Rücknahmeverpflichtung aller Betriebe, die Öl abgeben, in Höhe der gekauften Menge. Bei weiterem Entsorgungsbedarf: gewerbliche Entsorger.

Altreifen

Annahme gegen geringen Kostenbeitrag bei allen Betrieben des Reifenhandels und des Kfz-Handwerks.

Trockenbatterien

(z. B. für Taschenlampen, Spielzeug, Uhren, Fotoapparate usw.) können auf allen Wertstoffhöfen und in allen Geschäften, die solche zum Verkauf anbieten, kostenlos zurückgegeben werden.

Autobatterien

Hier besteht eine Rücknahmeverpflichtung der Händler. Beim Neukauf einer Autobatterie kann eine alte Batterie zurückgegeben werden, ansonsten müssen € 7,50 Pfand hinterlegt werden.

Haushaltskühlgeräte

Mit Haushaltsgroßgerätekarte zur Abholung anmelden oder kostenlose Abgabe

Ölradiatoren

beim Entsorgungszentrum des Landkreises Biberach in Laupheim (Vorholzstraße), der Umladestation Unlingen.

Fernsehgeräte

Wertstoffhof Biberach (Ulmer Straße) oder auf dem Wertstoffhof in Ochsenhausen.

Ansprechpartner beim Landratsamt, Herr Erich Krug, Tel. 07351 52-6133

Aufforderung zur Grundsteuer- und Gewerbesteuerzahlung

Am 15. Februar 2024 werden zur Zahlung fällig:

- Grundsteuer / 1. Quartal 2024

Die Höhe des Grundsteuerbetrages ergibt sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid 2011 oder dem neuesten danach ergangenen erstmaligen Grundsteuerbescheid bzw. Grundsteuer-Änderungsbescheid.

- Gewerbesteuer / 1. Vorauszahlung 2024

Die Höhe dieser Rate ergibt sich aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid oder aus einem gesonderten Gewerbesteuer-Vorauszahlungsbescheid.

Wir bitten diejenigen Zahlungspflichtigen, die sich nicht am Abbuchungsverfahren beteiligen, die fälligen Steuerbeträge rechtzeitig unter Angabe des auf dem Steuerbescheid angegebenen Kassenzweckens auf eines der Konten der Gemeindekasse zu überweisen. Bei versäumtem oder unpünktlichem Zahlungseingang sind wir gezwungen, Mahngebühren sowie Säumniszuschläge zu erheben. Wenn Sie sich zukünftig am Abbuchungsverfahren beteiligen wollen, so erhalten Sie entsprechende Formulare bei der Gemeindekasse sowie bei den örtlichen Bankfilialen.

Wir möchten Sie, wie bereits auf Ihrem letzten Grundsteuerbescheid vermerkt und im Mitteilungsblatt vom 23.12.2021 bekannt gemacht, nochmals darauf aufmerksam machen, dass für das Jahr 2024 kein Grundsteuerbescheid ergeht, es sei denn eine Änderung gegenüber dem Vorjahr ist erfolgt.

Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Leutkircher Straße im Gehweg und Bahnhofstraße von der Einmündung Leutkircher Straße bis Hausgrundstück Nr. 30	29.01.2024, 08:00 Uhr bis 17.04.2024, 16:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m) Fußgängerverkehr: vollständig	Kabelarbeiten
Schäfergasse, Birkenweg	22.01.2024, 07:00 Uhr bis 05.04.2024, 19:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig	Kabelarbeiten
Bahnhofstraße in Höhe Hausgrundstücke Nr. 25 und Nr. 27	07.02.2024, 08:00 Uhr bis 07.03.2024, 16:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m)	Kabelverlegungsarbeiten



Wir gratulieren

Unsere Glückwünsche in diesen Tagen gelten:
Herrn Pius Fakler, zu seinem 85. Geburtstag
am 10. Februar 2024.

Herrn Peter Sonntag,
zu seinem 80. Geburtstag am 13. Februar 2024.



Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht diesen alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Heiko De Vita
Bürgermeister

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Einladung



zum Frauenfrühstück

Am Montag, den 19. Februar 2024 um 9.00 Uhr
im Gemeindehaus St. Martin, Tannheim

Unsere Referentin ist Friedrike Höhndorf.
Sie ist Mut-Trainerin und Individualpsychologische Beraterin aus Biberach. Sie spricht über das Thema:

„Ändere deine Gedanken, dann ändert sich dein Leben“

Bitte melden Sie sich bei Roswitha Blenk unter der Telefonnummer: 08395/1598 an.

Anmeldeschluss ist am Donnerstag, den 15. Februar 2024



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Das Team vom Frauenbund

WOCHENMARKT



HUBER Milch- und Käsespezialitäten

Wir haben wieder einen neuen Käsehändler
auf dem Tannheimer Wochenmarkt!

Bei „HUBER Milch- und Käsespezialitäten“ können sie ab
sofort auf dem Markt einkaufen.

Wenn sie genauere Informationen wünschen, schauen sie gerne
hier vorbei: www.kaesehuber.de

wir wünschen viel Freude beim Einkaufen!

Ihr Wochenmarktteam

TANNHEIMER WOCHENMARKT

AUF DEM RATHAUSPLATZ

REGIONAL EINKAUFEN, VERWEILEN UND GENIESSEN

08.02.2024
Berliner, Grillwürste, Glühwein,
Punsch und verschiedene
Schnäppla
kath. Frauenbund
ab 14.00 Uhr

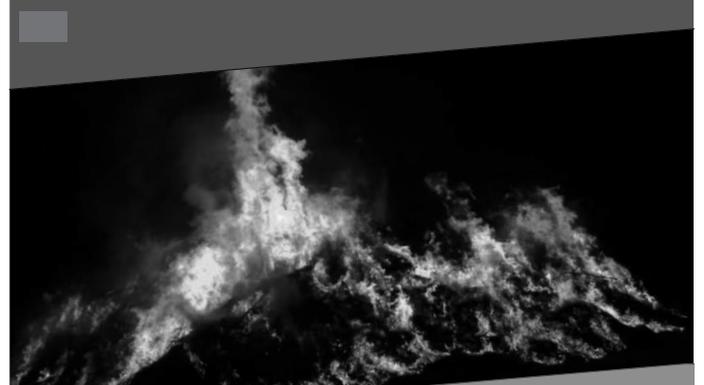
Jeden
Donnerstag
16–18 Uhr

Logo of Baden-Württemberg and other regional organizations.

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Einladung zum Funken 2024



Die Jugendfeuerwehr Tannheim lädt alle Bürger und Bürgerinnen
recht herzlich zum diesjährigen Funkenfeuer am
Samstag den 17. Februar 2024 ab 18:00 Uhr ein.

Um **18:30 Uhr** wird der Funken entzündet.

Der Funkenplatz befindet sich hinter der Firma Hydro Küchle in
Verlängerung der Arlacher Straße.

Natürlich ist für das leibliche Wohl gesorgt, so können Sie das
Funkenfeuer bei Kartoffeleintopf, Wiener mit Semmel, Funken-
ringen und Funkenküchle genießen.

Über Ihren Besuch freut sich die
Jugendfeuerwehr Tannheim



VHS ILLERTAL

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Mittwoch, 14.02.2024

Kinderkochkurs 4.- 6. Klasse (Elisabeth Guter), 1 Termin, 9:30 – 13 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Montag, 19.02.2024

BBP am Morgen (Andrea Schwarzbart), 10 Termine, 9 – 10 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Gymnastik 60+ für Frauen (Ingrid Schad), 11 Termine, 15:30 – 16:30 Uhr, Schule Berkheim, Turnhalle

Gymnastik 60+ für Frauen (Ingrid Schad), 11 Termine, 17 – 18 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Deutsch - Anfänger ohne oder mit geringen Vorkenntnissen A1 am Abend (Silvia Weiß), 20 Termine, montags und donnerstags, 18 – 19:30 Uhr, Realschule Erolzheim

Spanisch A2, auch für Wiedereinsteiger (Natalia Pellejero), 14 Termine, 18 – 19:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum

Kreativer Kindertanz ab 4 Jahre (Einführung ins Ballett) (Theresa Fickler), 9 Termine, 13:30 – 14:15 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Kreativer Kindertanz ab 6 Jahre (Einführung ins Ballett) (Theresa Fickler), 9 Termine, 15:00 – 15:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Ballett Erwachsene Anfänger (Theresa Fickler), 9 Termine, 15:45 – 16:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Modern Dance - von 16 bis 90 Jahre (Susanne Lober), 5 Termine, 18:30 – 20 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 20.02.2024

Pilates am Morgen, für Fortgeschrittene (Adelinde Bek), 11 Termine, 9:30 – 10:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

NEU! Funktionelle Gymnastik für Frauen 50 plus (Angelika Schilz-Fiévet), 18:30 – 19:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Spanisch B1, auch für Wiedereinsteiger (Natalia Pellejero), 14 Termine, 18:30 – 20 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum

Mittwoch, 21.02.2024

Yoga - Sanfter Yogakurs, auch für Anfänger (Irene Schrunner), 10 Termine, 17 – 18 Uhr, Alte Schule Sinnigen, EG

Yoga – auch für Wiedereinsteiger, ungeübte und Anfänger (Carola Walter), 10 Termine, 17:30 – 19 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Pilates für leicht Fortgeschrittene (Adelinde Bek), 10 Termine, 17:30 – 18:30 Uhr, Illertalschule Bonlanden, Turnhalle

Französisch am Abend A2-für Fortgeschrittene (Céline Albrecht), 10 Termine, 19 – 20:30 Uhr, Grundschule Tannheim

Yin Yoga Power-Yoga (Sarah Mader), 10 Termine, 19:10 – 20:10 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Ballett Fortgeschrittene-Spitzentanz (Andrea Michel), 8 Termine, 18 – 19 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Das Kreisjugendamt informiert:

Neues STÄRKE-Kursangebot für Eltern mit Baby im ersten Lebensjahr

Nie wieder entwickeln sich so viele Fähigkeiten in so kurzer Zeit wie im ersten Lebensjahr eines Babys. Im Rahmen des Landesprogramms „STÄRKE“ bietet Referentin Ramona Hummer einen Kurs für Eltern mit Baby im ersten Lebensjahr an. In diesem Kursangebot wird die Entwicklung achtsam und liebevoll mit indivi-

duell abgestimmten Spielangeboten unterstützt und begleitet. Zudem erhalten die Eltern viele Tipps und Ideen für zuhause. So bestimmen die Babys selbst, in welchem Tempo sie ihre Umwelt entdecken.

Die Eltern erhalten viele Informationen zur fein- und grobmotorischen und geistigen Entwicklung ihres Babys sowie über seine emotionalen Bedürfnisse. Im Kurs sprechen die Eltern mit der Referentin darüber, wie die Entwicklung Wahrnehmung und Verhalten der Babys beeinflussen kann. Zusätzlich gibt es in jeder Stunde einen Austausch zu Elternthemen wie zum Beispiel Stillen, Beikost, Schlafen, Autonomiephase.

Angeboten werden sechs Kurse mit je neun Einheiten in unterschiedlichen Altersstufen montags, donnerstags und freitags vormittags. Start der Kurse ist in der zweiten Märzwoche.

Alle Kurse finden im evangelischen Gemeindehaus in der Schillerstraße 9 in Laupheim statt.

Finanziert wird der Kurs teilweise durch das Landesprogramm STÄRKE, sodass für STÄRKE-berechtigte Familien keine Kursgebühr anfällt. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Nähere Informationen und Anmeldung bei Ramona Hummer, Littlefoot – die Welt mit Kinderaugen sehen, E-Mail: info@littlefoot-laupheim.de, Telefon: 0152 51734092.

Das Kreisforstamt informiert:

Pflanzensammelbestellung im Revier Iller-Rottal

Das Kreisforstamt organisiert im Revier Iller-Rottal eine Pflanzensammelbestellung. Interessierte können ihren Bedarf bis Donnerstag, 22. Februar 2024 bei Revierleiter Daniel Wingart, E-Mail daniel.wingart@biberach.de, oder telefonisch unter 0173/306 29 32 melden.

Die Mindestmenge pro Baumart beträgt 25 Stück (das entspricht einem Bund Pflanzen). Die Auslieferung erfolgt in der Regel Ende März an einen zentralen Platz innerhalb des jeweiligen Gemeindegebiets. Der genaue Liefertermin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Aufarbeitung Sturm- und Schneedruckholz

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer werden gebeten, angefallenes Schadholz möglichst rasch aufzuarbeiten. Besonders wichtig ist, abgebrochene Kronen aus dem Wald zu schaffen. Diese sind für Borkenkäfer besonders fängisch. Eine frühzeitige Bereitstellung bedeutet eine zeitigere Abfuhr und somit die Vermeidung einer Käferschutzspritzung.

Das Landwirtschaftsamt informiert:

Online-Veranstaltung zu „Legumen Untersaaten, Vorfruchtwirkung feinkörniger Leguminosen und Sorten im Ökolandbau“

Zu einer Online-Veranstaltung zum Thema „Legume Untersaaten in Mais, Vorfruchtwirkung feinkörniger Leguminosen und Sorteninformationen im Ökolandbau“ lädt das Landwirtschaftsamt Biberach ein. Der Kurs findet am Montag, 26. Februar 2024, um 19.30 Uhr statt.

Dr. Peer Urbatzka von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft wird wichtige Aspekte und Versuchsergebnisse zum Erosionsschutz über legume Untersaaten beim Anbau von Öko-Mais sowie zur Vorfruchtwirkung verschiedener feinkörniger Leguminosen in Abhängigkeit von der Saatzeit und Nutzung vorstellen. Im Anschluss werden die aktuellen Sortenergebnisse 2023 zu Wintergetreide sowie Leguminosen aus dem ökologischen Landessortenversuch Ochsenhausen sowie die Gesamtergebnisse der Öko-Landessortenversuche Baden-Württemberg von Katharina Eberhardt-Kistler, Landwirtschaftsamt Biberach, präsentiert. Eine Anmeldung ist auf der Internetseite www.landwirtschaftsamt-biberach.de unter Veranstaltungen bis spätestens Sonntag, 25. Februar notwendig. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten nach erfolgter Anmeldung per E-Mail einen Zugangslink zur Online-Veranstaltung.

Das Landwirtschaftsamt informiert:

Anfängerschulung zur Bienenhaltung und Imkerei startet im Februar

Eigene Bienenvölker zu halten, ist sehr zeitgemäß. Wohlschmeckender Honig, duftendes Bienenwachs und andere Bienenpro-



dukte sind sehr begehrt und beliebt. Begeistert, faszinierend und erlebnisreich sind die zu beobachtenden Vorgänge im Bienenvolk. Verbunden damit ist ein sehr enger Kontakt zur Natur. Für Interessierte, die mehr über Honigbienen und Bienenhaltung erfahren möchten, bietet der Bezirks-Imkerverein Biberach/Riß einen Anfängerkurs an. Der Kurs beginnt am Mittwoch, 21. Februar 2024 mit einer Online-Theorie-Schulung. Es folgen weitere Schulungsabende. Bei diesen erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein theoretisches Grundwissen über die Bienenhaltung. Die praktische Begleitung für die Anfänger, welche mit einem Ableger die Bienenhaltung beginnen, findet im Rahmen einer wöchentlichen Betreuung statt.

Kurstage der Online-Theorie-Schulungen sind jeweils am Mittwoch, 21. Februar, 28. Februar, 6. und 13. März 2024 von 19 bis 21 Uhr. Die Theorie-Schulungen finden alle online statt.

Kursleitung: Helmut Fessler, Vorsitzender des Bezirks-Imkervereins Biberach, Vizepräsident und Obmann für Aus- und Fortbildung im Landesverband Württembergischer Imker. Informationen und Anmeldung auf der Homepage unter www.BVBiberach.de, Bezirks-Imkerverein Biberach/Riß e.V., Grubenweg 14, 88437 Maselheim-Ellmannsweiler, E-Mail: BVBiberach@aol.com oder Telefon 07351 76099.

Das Landwirtschaftsamt informiert:

Schülerabend der Fachschule für Land- und Hauswirtschaft

Die Fachschule für Land- und Hauswirtschaft Biberach lädt zu ihrem traditionellen Schülerabend ein. Der Festabend findet am Freitag, 1. März 2024, in der Turn- und Festhalle, Schulstraße 6, in Mittelbiberach statt. Einlass ist ab 19 Uhr.

Eingeladen sind alle ehemaligen Studierenden und Lehrkräfte sowie Berufsabsolventinnen und Absolventen der Land- und Hauswirtschaft 2023 mit ihren Familien.

Die Studierenden der Fachschule bieten ein buntes Programm aus Fachvorträgen und Unterhaltung. Zudem erhalten die Landwirtinnen und Landwirte sowie die Hauswirtschafterinnen des Jahres 2023 ihre Berufsabschlussurkunden. Die Landwirtschaftsmeisterinnen und Landwirtschaftsmeister des Jahres 2023 werden an diesem Abend ebenfalls geehrt.

Umrahmt wird der Abend von der Schülerkapelle der Fachschule Biberach.

Die Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach informiert:

Aktionstag ‚One Billion Rising‘ - mit Tanz und Aktionsprogramm gegen Gewalt und für Solidarität

Am Mittwoch, 14. Februar 2024 findet weltweit der Aktionstag „One Billion Rising“ (deutsch: Eine Milliarde erhebt sich) statt. Dabei tanzen Personen unabhängig von Geschlecht, Alter oder Herkunft mit einem Tanz zum Lied „Break the chain“ gegen Gewalt an Frauen und Mädchen an. Die Biberacher Aktionsgruppe ist wie jedes Jahr mit einer Aktion dabei: ab 13 Uhr wird sie vor dem Eingang der Stadthalle Biberach tanzen, wo an diesem Tag der politische Aschermittwoch der Partei „Die Grünen“ stattfindet. Wer gerne mittanzen will, ist dazu eingeladen und kann den Tanz bei einem Online-Tanztraining mit Annika Marius

<https://www.youtube.com/watch?v=LVK-fbw07RU> erlernen.

Zudem gibt es einen Infostand in der Stadthalle und es werden 133 Paar Damenschuhe als Mahnung aufgestellt. Die Schuhe stehen für 133 Frauen, die im Jahr 2022 bundesweit durch häusliche Gewalt von ihrem Partner oder Ex-Partner getötet worden sind. „Erschreckend, denn hinter jeder dieser Zahl steht eine getötete Frau, ihr Leid und Schicksal sowie ihre Familie. Aber nicht nur diese Tötungsfälle sind erschreckend, sondern auch die Tatsache, dass die Zahl von Partnerschaftsgewalt und häuslicher Gewalt immer noch so hoch ist und die Opfer zumeist Frauen und Mädchen sind“, sagt Sigrid Arnold, Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach. Der Aktionstag soll dies ins Gedächtnis und in die Wahrnehmung rufen. Rund um den Aktionstag wird die orangene Bank „Stopp der Gewalt an Frauen“ wieder aufgestellt und zu sehen sein. „Alle sind aufgerufen, bei Gewalt nicht wegzusehen. Gewalttaten müssen bei der Polizei angezeigt werden, und für Betroffene ist es wichtig,

dass es niederschwellig zugängliche Hilfsangebote gibt“, sagt Sigrid Arnold. Die Polizei hat bundesweit im Jahr 2022 240.547 Opfer von häuslicher Gewalt und 157.88 Opfer von Partnerschaftsgewalt registriert. Ganz überwiegend trifft Gewalt Frauen: 71,1 Prozent der Opfer von häuslicher Gewalt und 80,1 Prozent von Partnerschaftsgewalt sind Frauen.

Die Aktion wird wie in jedem Jahr von einer Bäckertüten-Aktion begleitet. Rund um den Aktionstag verpacken mehrere Biberacher Bäckereien ihre Backwaren in diese Aktionstüte, auf deren Rückseite Informationen zu Hilfsangeboten für Gewaltopfer oder für von Gewalt bedrohten Personen abgedruckt sind. Zum Rahmenprogramm des Aktionstags gehört ferner ein thematischer Filmabend am Mittwoch, 14. Februar 2024 um 18 Uhr im Biberacher Kino Cineplex. Gezeigt werden zwei Clips aus Arte „24 Frauen, 24 Geschichten“ und anschließend der Film „She said“.

Am Mittwoch, 28. Februar 2024 wird zudem eine Ausstellung „Loveboy-Methode - die Masche mit der Liebe“ im Jugendhaus Biberach eröffnet. Beginn ist um 16 Uhr mit einem Gastvortrag von Sonja Lindenkreuz von der Fachberatungsstelle FreiJA. Die Ausstellung ist von Montag bis Freitag ab 16 Uhr bis 20 Uhr beziehungsweise samstags bis 21 Uhr geöffnet. Kostenlose Führungen durch die Ausstellung können bei der Biberacher Fachberatungsstelle Brennessel unter Telefon 07351 3470350 gebucht werden.

Das Kreisjugendreferat hat drei kostenfreie Workshops „Komm zeig Mut!“ für Jugendliche und Eltern in Biberach, Warthausen und Laupheim organisiert. Nähere Informationen und Anmeldung beim Kreisjugendreferat oder unter www.ju-bib.de.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Seminartag zum Obstbaumschnitt im Museumsdorf Kürnbach

Am Ende des Winters ist die beste Schnittzeit für Gehölze. Deshalb bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach am Freitag, 16. Februar 2024, einen Seminartag zum Schneiden von Obstbäumen an. Der Kurs findet von 9 bis 16 Uhr im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach statt.

Inhalte sind der fachgerechte Erziehungsschnitt an Jungbäumen sowie Maßnahmen zur Pflege und Erhaltung juveniler und adulter Obstbaumbestände. Am Vormittag lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, was Wachstums- und Schnittgesetze für den erfolgreichen Obstbau bedeuten und wie man einen Jungbaum richtig pflanzt.

Am Nachmittag lernen sie dann die richtigen Techniken für den Schnitt an Jung- und Altbäumen, an Obstbaumhochstämmen, sowie an Obstbaum-Neupflanzungen kennen. Zusätzlich vermittelt das Seminar Hintergrundwissen zur „Kunst des Baumschneidens“. Am Beispiel der Obstbaumpflanzungen im Museumsdorf Kürnbach wird verdeutlicht, welchen Wert der Streuobstbau für den Erhalt des Landschaftsbilds und den Schutz der Umwelt hat. Angeleitet werden die Teilnehmenden von den erfahrenen Obstbauprofis Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt (FH) Alexander Ego und Gärtnermeister Michael Ege. Benötigt wird der Witterung angepasste Kleidung. Werkzeug muss nicht mitgebracht werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro inklusive Mittagessen. Um Anmeldung unter www.museumsdorf-kuernbach.de/veranstaltungen oder telefonisch unter 07351 52-6178 wird gebeten. Anmeldeschluss ist der Freitag, 9. Februar 2024, 12 Uhr.

Kommunaler Präventionspakt (KOMM)

Kindgerechtes Gewaltpräventionsprogramm an Grundschulen wird aufgestockt – mehr Pädagoginnen und Pädagogen geschult

„Mach niemandem aufl!“, „Steig zu keinem Fremden ins Auto!“, „Geh mit niemandem mit!“: Solche Regeln geben Eltern ihren Kindern an die Hand. Doch werden sie im Ernstfall auch umgesetzt? Mit der Handpuppe „Heini“ lernen Kinder in den 2. Klassen der Grundschulen spielerisch, wie sie verschiedene Szenarien im Alltag meistern können. Die Eltern erfahren bei einem Elternabend, wie sie ihr Kind sinnvoll unterstützen und für schwierige Situationen rüsten können.

Jetzt hat der Kommunale Präventionspakt (KOMM) das Gewaltpräventionsprogramm aufgestockt und weitere Schulsozialarbei-



ter geschult. Sie vermitteln die Inhalte des Programms spielerisch in extra Unterrichtsstunden an die Kinder beziehungsweise in einem Elternabend an die Eltern. Die Einbeziehung der Eltern ist vor allem in diesem Themenbereich elementar wichtig, um Eltern zu sensibilisieren und die Kinder zu stärken.

Seit neun Jahren wird das Programm in Grundschulen im Landkreis Biberach umgesetzt, die Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer koordiniert die Umsetzung. „Die Nachfrage für das Programm in den Grundschulen ist inzwischen so groß, dass es nötig geworden ist, weitere Schulsozialarbeiter im Programm zu schulen“, berichtet Heike Küfer. Die Finanzierung dafür übernimmt die BKK Verbund Plus. Nun kann das Programm in fünf weiteren Grundschulen dauerhaft und nachhaltig angeboten werden.

Kontakt:

Heike Küfer
Kommunale Suchtbeauftragte
Telefon: 07351 52-6326
E-Mail: heike.kuefer@biberach.de

Die Bibliothek/Mediothek informiert:

Bibliothek im Kreisberufsschulzentrum (BSZ) ist während der Winterferien geschlossen

In den Winterferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (BSZ) von Freitag, 9. Februar 2024 bis Freitag, 16. Februar 2024 geschlossen.

Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr zugänglich.

Außenstelle Zulassungsbehörde Ochsenhausen am 12. Februar geschlossen

Aufgrund von Personalengpässen muss die Außenstelle Ochsenhausen der Zulassungsbehörde am Montag, 12. Februar 2024 ganztägig geschlossen bleiben. Die Außenstellen Riedlingen und Laupheim sowie die Zulassungsstelle in Biberach sind zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

SCHULNACHRICHTEN

Grundschule Tannheim

Faustball - Schnupperstunde für die Grundschüler der GS Tannheim

Am vergangenen Freitag, 26.01.2024 kamen die Grundschüler der Klasse 2, 3 und 4 der Grundschule Tannheim in den sportlichen Genuss einer Faustball- Schnupperstunde.



Herr Andreas Angele von der Abteilung Faustball des TSV brachte den Kindern in einer Trainingseinheit für jede einzelne Klasse die Grundlagen des Faustball in Form von mehreren Stationen bei. Die Schüler waren sehr eifrig und erfolgreich bei der Sache und vielleicht melden sich ja einige an, um Mitglied in der Abteilung Faustball zu werden.

Lieben Dank an Herrn Angele. Alle Kinder der Grundschule Tannheim waren mit großer Begeisterung dabei.

Die Kinder und Lehrerinnen der GS Tannheim

Abt-Hermann-Vogler-Schule in Rot an der Rot Schnuppernachmittag an der Abt-Hermann-Vogler-Schule in Rot an der Rot

Liebe Viertklässler, liebe Eltern, wir laden Euch und Sie herzlich zu unserem diesjährigen Schnuppernachmittag der Abt-Hermann-Vogler-Schule ein. Dieser findet am **Mittwoch, 21. Februar 2024 von 17.00 bis 19.00 Uhr** statt.

Achtung: Der teilweise im Umlauf befindliche Termin am 28.02. ist nicht korrekt!

Programm:

- 17.00 Uhr Begrüßung durch Herrn Rektor Egger
- Anschließend Start der Mitmachangebote für Kinder.
- Zeitgleich findet ein Informationsgespräch für die Eltern im Foyer der Werkrealschule statt.
- Unsere Bildungspartner zeigen Ihnen und Ihren Kindern mögliche berufliche Perspektiven auf.
- Sie haben die Möglichkeit, sich unsere Räumlichkeiten anzusehen und können mit uns ins Gespräch kommen und offene Fragen klären.

Wir freuen uns auf Euer und Ihr Kommen.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.ahvs-rot.de

Abt-Hermann-Vogler-Schule, Abt-Hermann-Vogler-Straße 10, 88430 Rot an der Rot

Fausteinsatz in der Abt-Hermann-Vogler-Schule in Rot an der Rot

Am Dienstag, den 30.01.2024 hatten die Schülerinnen und Schüler der AHVS Rot an der Rot einen besonderen Tag, denn in 6 Stunden wurden knapp 100 Schülerinnen und Schülern der Klassen 6 - 8 die Grundlagen des Faustballsports vermittelt. Wenn Sie sich jetzt fragen, was Faustball ist, dann geht es Ihnen so, wie den meisten unserer Schülerinnen und Schüler. Faustball ist ein Rückschlagspiel ähnlich wie Volleyball, wobei der Ball nur mit der Faust gespielt wird und der Ball nach jedem Kontakt ein Mal den Boden berühren darf. Vermittelt wurde dieser tolle Sport durch die erfolgreichen Faustballerinnen (2. Bundesliga) des SV Tannheim unter der Leitung von Sarah Reisch. Dabei wurden nach einer kurzen Erwärmung die Grundlagen in Ballannahme, Aufschlag, Schmettern sowie einer einfachen dreier Spielform vermittelt, bevor die erlernten Fähigkeiten in einem Abschlusspiel unter Beweis gestellt werden durften.

Am Ende einer jeden Einheit waren sich die meisten einig: „Man, tut mir der Arm weh, aber cool war's schon“. Dabei gab Sarah Reisch Entwarnung, an die Schmerzen im Arm gewöhnt man sich ganz schnell.

Die AHVS Rot an der Rot bedankt sich beim SV Tannheim und wünscht für das bevorstehende Finale der U18 weiblich der Süddeutschen Meisterschaft am 10. und 11.02.2024 in der Sporthalle Rot an der Rot, viel Erfolg.

Michael-von-Jung-Schule Kirchdorf

Einladung zum Informationstag in der Gemeinschaftsschule Kirchdorf

Wir laden die zukünftigen 5. Klässler*innen und ihre Eltern herzlich ein am **22. Februar 2024** die Gemeinschaftsschule zu erleben.

Beginn: 14 Uhr

Ort: Mensa (orangefarbenes Gebäude)

Ende: 15.30 Uhr

Bei einer Tour durch das Schulgebäude erwarten die Kinder interessante Mitmach-Angebote.

Für Eltern besteht ebenfalls die Möglichkeit an einer Führung über das Schulgelände teilzunehmen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, sodass Sie mit anderen Eltern in Kontakt kommen können.

Um **19 Uhr** findet die **Infoveranstaltung** der Schulleitung in der



Mensa statt. Hier erfahren interessierte Eltern alles über das Arbeiten und die Abschlüsse an der Gemeinschaftsschule.
Wir freuen uns auf Euer/ Ihr Kommen!

Matthias-Erzberger-Schule

Weiterbildungen in der Pflege

Fachschule zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit

Am 16.09.2024 startet die zweijährige Weiterbildung zur Leitung in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen.

Während zwei Schuljahren findet montags und dienstags Unterricht mit insgesamt 12 Stunden statt. In den Ferienzeiten ist kein Unterricht.

Mit Bestehen der Abschlussprüfung im Juni 2026 wird die Qualifikation "Staatlich geprüfte Fachkraft zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit" erworben, womit die Anforderungen der § 6 LPersVo vom 07.12.2005 und des §71 SGB XI erfüllt werden. Ebenso erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Praxisanleiterqualifikation nach dem Pflegeberufegesetz. Die Kursgebühr beträgt 150,- € pro Schuljahr.

Zusatzqualifikation Anleitung in der Pflege

Am 19.09.2024 beginnen wir mit dem ein Jahr dauernden Kurs zur Qualifizierung von Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter in der Pflege. Der Umfang dieser Weiterbildung beträgt 300 Stunden, die mit einem Unterrichtstag pro Woche von 7:35 Uhr bis 16:00 Uhr in den Schulzeiten geleistet werden.

Nach erfolgreicher Prüfung im Oktober 2025 erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Zeugnis und das Zertifikat über die berufspädagogische Qualifikation zur praktischen Anleitung Auszubildender in Pflegeberufen. Dieser Kurs ist kostenlos.

Anmeldung für beide Weiterbildungen online auf www.mes-bc.de. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Matthias-Erzberger-Schule Biberach, Tel.: 07351/346-339, Mail: ersing.claudia@mes-bc.de oder handschuh.claudia@mes-bc.de.

Gymnasium Ochsenhausen

Informationsnachmittag am Gymnasium Ochsenhausen

Für die Eltern sowie für Schülerinnen und Schüler der vierten Grundschulklassen findet am Freitag, 23. Februar 2024, um 15.00 Uhr im Hauptgebäude des Gymnasiums Ochsenhausen eine Informationsveranstaltung statt.

Bei dieser Informationsveranstaltung besteht für die Schüler/innen der vierten Grundschulklassen die Möglichkeit, an naturwissenschaftlichen, sprachlichen und musischen Workshops teilzunehmen und die neue Schule kennenzulernen.

Bei dieser Veranstaltung wird das GO mit seinen didaktischen und pädagogischen Zielsetzungen genauer dargestellt. Insbesondere wird ein Einblick in das naturwissenschaftliche, das sprachliche und das musische Profil gewährt.

Neben den schulischen Anforderungen werden auch die außerunterrichtlichen Aktivitäten angesprochen, die jeder Schule ihre individuelle Note verleihen. Von Dienstag, 5. März bis Freitag, 8. März 2024 können in der Zeit von 08.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 17.00 Uhr (am Freitag von 08.00 - 13:00 Uhr) die Schüler/innen für die künftige Jahrgangsstufe 5 am Gymnasium Ochsenhausen angemeldet werden.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten:	Montag	10.00 - 12.30 Uhr
	Mittwoch	10.00 - 12.30 Uhr
	Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten:	Montag	14.30 - 16.30 Uhr
	Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten:	Mittwoch	17.30 - 19.00 Uhr
-----------------	----------	-------------------

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten:	Mittwoch	09.00 - 10.00 Uhr
-----------------	----------	-------------------

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten:	Mittwoch	16.30 - 18.00 Uhr
-----------------	----------	-------------------

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft 11.02. – 17.02.2024

Frau Weiß, Pastoralreferentin 08395/93699-12

Impuls zum Fasnetssonntag

Heit kommt im Evangelium,
ein Mann vor, der isch gar nicht dumm.
Als kranker Ma wird er do g'hoilet,
obwohl er isch am Leib vrbeilet.
Ond Jesus sait zu diesem Ma,
dass er neamed deff des sa,
blos em Priester soll er's zoiga,
doch weil des Male isch sehr oiga,
folget er em Herrgott nicht,
em Gegadoil, er übrall spricht,
dass Jesus hot ihn gmacht gesund,
so spricht die Heilung sich schnell rund.
Ihn juckt itt groß des Herrgotts Wille,
der klar hot gsait ghet: „Schweig! Sei Stille!“
Der zu ihm gsait hot: „Sag's ja nicht!“

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller
Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.



Vermutlich sieht er keine Pflicht
 Zum achta auf des streng Gebot,
 er sieht do wirklich gar koi Not.
 Denn wär der Ma folgsam gewesen,
 Nirgends könnt ma des heit lesen!!!
 Ma ka's hin-her jetzt überlega,
 sein Ungehorsam war en Seaga!
 Es zeigt die Gschichte jenes Mannes,
 Dass unter Umständ manchmal kann es:
 Sogar auch mal notwendig sein
 für sich zum saga erstmol: „Nein!“
 Heißt auch, wenn man es dreht noch um:
 Mensch', denk nach, du bist nicht dumm!
 Erscht mol den Verstand einschalten,
 bevor Gehorsam man lässt walten.
 An oberster Stell, das muss man wissen,
 steht immer noch für uns das Gwissen.
 Und will man wenden hier jetzt ein,
 dass dr **Herr** s' ja fordert ein,
 von diesem Mann, dass er sei still,
 dass es sei: ein göttlich Will!
 So kann man es auch schnell erraten,
 dr **Herr** - kennt seine Kandidaten.
 Ja, er kennt uns Pappenheimer,
 die Ehrlichen und auch die Schleimer.
 Wie es so lauft, woiß er genau,
 und verhält sich drom sehr schlaue.
 Denn will man eine Neuigkeit,
 mit sehr großer Geschwindigkeit,
 unter viele Menschen bringen,
 dann sollte man vor allen Dingen.
 Ein Geheimnis daraus machen,
 denn nur bei ganz geheimen Sachen,
 geht das trotz Verschwiegenheit
 bei nächstbester Gelegenheit,
 in die große, weite Runde,
 und ist dann schnell in aller Munde.
 Es sait zwar jeder: „Saischs itt weiter“
 Doch plaudert es dann jeder heiter.
 Und denkt dann ganz unschuldig mit:
 „Von mir kommt's schließlich aber itt“
 Als Fazit sei deshalb gebracht:
 Gend' auf uir Gschwätz au acht!
 Schaltet ein Euer Gwissen,
 und lasst das Wohlwollen nicht missen!

 Mei Dichterei isch hiermit aus,
 es wünscht Euch all' in jedem Haus,
 a scheana Fasnet, jedem Christ,
 uir Pater Johann-Baptist!

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 9. Februar – Hl. Hieronymus

09.55 Tann Rosenkranz
15.00 Rot Rosenkranz

Samstag, 10. Februar – Sel. Hugo v. Fosses, Präm.-Abt. – Hl. Scholastika, Ordensfrau

19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse

Sonntag, 11. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis - Fasnetssonntag

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
09.45 Uhr Berk Rosenkranz
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier
10.15 Uhr Berk Eucharistiefeier (1. Jahrtag Charlotte Beggel,
wir gedenken auch Anton Beggel)

10.15 Uhr Tann
anschl. 2. Frühstück im Kath. Gemeindehaus

17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Montag, 12. Februar

19.00 Uhr Spind Lobpreis mit Beichte

Mittwoch, 14. Februar – Aschermittwoch –

Beginn der Österlichen Bußzeit

Zu allen Gottesdiensten sind besonders die EK-Familien eingeladen

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier mit Aschenkreuz
17.30! Uhr Rot Wort-Gottes-Dienst mit Aschenkreuz für
Firmlinge
18.00 Uhr Tann Eucharistiefeier mit Aschenkreuz
19.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier mit Aschenkreuz (f. Sigrun
u. Robert Popp u. verst. Angeh., wir gedenken
auch Gabriele Straub u. verst. Angeh.)
19.15! Uhr Rot Eucharistiefeier mit Aschenkreuz

Donnerstag, 15. Februar – Donnerstag nach Aschermittwoch

19.00 Uhr Berk Eucharistiefeier mit Aschenkreuz (1. Jahrtag
Günther Weber, wir gedenken auch Maria
Burghart, Edeltraud Bartsch)

Freitag, 16. Februar – Freitag nach Aschermittwoch

09.55 Uhr Tann Rosenkranz
10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier
15.00 Uhr Rot Rosenkranz
15.00 Uhr Spind Eucharistische Anbetung in Stille zum „Jahr
des Gebetes“ mit abschließendem Sakr.
Segen um 18.00 Uhr
19.00 Uhr StJoh „Segensreiche Auszeit“ mit Einzel-Familien-
oder Paarsegen durch Pater Johannes

Sonntag, 18. Februar – 1. Fastensonntag

09.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier (f. Ernst, Elisabeth u. Conny
Gaibler, wir gedenken auch Amanda, Wilhelm
u. Bruno Welte, Konrad Föhr u. Eltern, Alois
Grimm u. verst. Angeh.)
09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)
09.45 Uhr Berk Rosenkranz
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (1. Jahrtag Rosa Metzger,
1. Jahrtag Josef Borner, wir gedenken auch
Franz Metzger, Maria Lang, Verst.d. Fam.
Gallinger, Anna Borner)
10.15 Uhr Berk Eucharistiefeier (f. Ruth Morgenröther u. verst.
Angeh.)
10.15 Uhr Berk Kinderkirche im Pfarrstadel
10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (2. Hl. Messopfer f. Brigitte
Albrecht, 1. Jahrtag Hans Moritz, wir gedenken
auch Gertrud Habres u. Hans Habres u.
verst. Angeh., Helga u. Josef Kunz, Anton,
Pia u. Elvira Fürgut)
17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden
18.30 Uhr Berk Kreuzweg

Ministrantenplan Tannheim

Sonntag 11.02.

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier
Franziska und Elisabeth Zinser

Mittwoch 14.02. Aschermittwoch

18.00 Uhr Eucharistiefeier
Klara und Silke Aumann
Ida Mainka - Patrick Baur



Sonntag 18.02.

10.15 Uhr Eucharistiefeier
Franzi Wiest - Alina Langer
Lina Kraemer - Sandra Albrecht

Informationen

Einladung zum 2. Frühstück

Am Sonntag, den 11. Februar 2024 laden wir alle Gemeindemitglieder nach dem Gottesdienst zu einem 2. Frühstück in das Kath. Gemeindehaus St. Martin herzlich ein. Wir wollen Sie wieder mit einem „Bayrischen Frühstück (Weißwurst' und Brezel) verwöhnen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Das Team vom 2. Frühstück



Pfarramt Rot und Berkheim

Das Pfarramt Rot und Berkheim ist am **Donnerstag, 08.02.** und **Montag 12.02.2024** nicht besetzt.

Lektoren- und Kommunionhelferplan Rot

Ab sofort liegt der neue Lektoren- und Kommunionhelferplan in der Kirche St. Verena aus.

Jahr des Gebetes in unserer SE

Papst Franziskus hat zur Vorbereitung auf das Heilige Jahr 2025 das Jahr 2024 zu einem „Jahr des Gebetes“ erklärt. Er sagte dazu am 18. Januar: „Deshalb beginnen wir heute das Jahr des Gebets: ein Jahr, das der Wiederentdeckung des großen Wertes und der absoluten Notwendigkeit des Gebets gewidmet ist, des Gebets im persönlichen Leben, im Leben der Kirche, des Gebets in der Welt.“

In unserer Seelsorgeeinheit wollen wir daher als Impuls zum „Jahr des Gebetes“ die Fastenfreitage besonders betonen. An den 5 Freitagen in der Fastenzeit (16.2.; 23.2.; 01.03.; 08.03.; 15.03.) wird daher in der Kapelle „Maria Königin des Friedens“ in Spindelwag immer von 15.00 bis 18.00 Uhr eine Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten angeboten. Vielleicht möchten Sie sich Zeit nehmen, an diesen Tagen eine Zeit lang vor dem Herrn zu verweilen. Man kann kommen und gehen, wie man mag. Pfarrer Gordon wird dann um 18.00 Uhr den eucharistischen Segen spenden.

Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Iller, findet am Dienstag, 13. Februar 2024, um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.

Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58

Aschermittwochsgottesdienste

Am Aschermittwoch, 14.02. und am Donnerstag, 15.02. feiern wir in allen Gemeinden Gottesdienste, in denen die gesegnete Asche auferlegt wird. Die Erstkommunionkinder mit ihren Familien sind besonders eingeladen. In dieser Woche werden die Erstkommunionkinder auch einen Jesus-Film anschauen. Die Firmlinge sind zu der Wort-Gottes-Feier am 14.02. um 17.30 Uhr nach Rot eingeladen.

Segensreiche Auszeit - In Gottes Hand geborgen

Herzliche Einladung zu unserer „kleinen Auszeit“ am Freitag, 16.02.24 um 19 Uhr in der Kirche St. Johann in Rot an der Rot.

Es besteht die Möglichkeit zum Einzel-, Paar- oder Familien-segen durch Pater Johannes.

Das Auszeit-Team



Kinderkirche Berkheim

Liebe Kinder! Am Sonntag, **18.02.2024** laden wir Euch ganz herzlich um **10.15 Uhr** in den Pfarrstadel zur Kinderkirche ein. Zusammen werden wir singen, beten und basteln. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Das Kinderkirche-Team

Vorankündigung Elternabende Erstkommunion

Die Eltern unserer Kommunionkinder sind zu den zweiten Elternabenden eingeladen:

Am Montag 19.02. um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Rot (Rot, Ellwangen, Haslach)

Am Mittwoch, 21.02. um 20.00 Uhr im Kirchengemeindehaus in Tannheim (Tannheim u. Berkheim)

Voranzeige - Seniorennachmittag in Rot a. d. Rot am Dienstag, 20. Februar 2024

Der nächste Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 20. Februar 2024 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus Rot sehr herzlich eingeladen.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 10. März, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 17. März, 11.30 in Tannheim

Osternacht, 30. März, 20.00 in Rot, Tannheim, Ellwangen

Sonntag, 21. April, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 12. Mai, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 26. Mai, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 2. Juni, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 9. Juni, 11.30 Uhr in Tannheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Informationen

Einladung am Wort-Gottes-Feier am 11.02.2024

Gemeinde und Gemeinschaft in der Wort-Gottes-Feier am 11.02.2024 erleben.

Durch das Wort Gottes gestärkt in die neue Woche gehen.

Besuchen Sie die Wort-Gottes-Feier in unserer Gemeinde



**Katholische
Erwachsenenbildung**



Veranstaltungen der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

Dass „**Erziehung eine Gratwanderung zwischen Haltgeben und Loslassen ist**“, kennen alle Eltern. Unter diesem Titel steht die Online-Elternschule am Dienstag, 20. Februar. Der Referent zeigt, wie die Balance aus Haltgeben und Loslassen gelingen kann. Die **Deutsche Gebärdensprache** ist eine eigenständige Sprache, die in der Kommunikation von und mit gehörlosen und hörgeschädigten Menschen verwendet wird. Ab Mittwoch, 21. Februar findet in Biberach sowohl ein Kurs für Anfänger als auch einer für Fortgeschrittene statt.

„**Mein Kind schläft durch**“: Dieser Wunsch vieler Eltern ist der Titel eines Online-Vortrags am Donnerstag, 22. Februar. Sie erfahren, warum Kinder schwer in den Schlaf finden und wie Sie in einer liebevollen und haltgebenden Art Ihr Kind in den Schlaf begleiten können.

Unter den Mottos „**Wenn Mirjam tanzt**“ und „**Gottes Geist bewegt die Erde**“ finden in Ringschnait am Samstag, 24. Februar sowohl ein Tanztage als auch ein Tanzabend statt. Einfache Tanzschritte und Musik regen zur Auseinandersetzung mit biblischen Texten an.

Sexualerziehung im frühen Kindesalter, muss das sein?

Unter dieser Leitfrage steht die Online-Elternschule am Dienstag, 27. Februar. Die Referentin erläutert, wie sich die kindliche Sexualität entwickelt und wie Eltern einen offenen Raum für eine sexualitätsfreundliche Erziehung schaffen.

Malerei und Schrift eignen sich wunderbar zum Kombinieren. Im gleichnamigen Kurs am Mittwoch, 13. März in Andelfingen legen geht es zunächst mit Acrylfarben auf der Leinwand los. Nach dieser Grundierung schreiben oder kleben Sie Ihren Lieblingstext darauf und schaffen sich damit Ihr eigenes Kunstwerk. Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie im Internet unter **www.keb-bc-slg.de**.



EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr,
direkte Telefonnummer für das Pfarrbüro: 0 75 65 / 94 32 52 oder 54 09 für das Pfarramt.

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“ Lukas 18, 31

Sonntag, 11. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Rose, Aitrach

Dienstag, 13. Februar

09.00 Uhr -16.00 Uhr SoLe-Projekt „Herzenswärme“, Dreifaltigkeitskirche Leutkirch

Mittwoch, 14. Februar

11.00 Uhr, ab 14.00 Uhr Abschluss des SoLe-Projekts „Herzenswärme“, Dreifaltigkeitskirche Leutkirch

Sonntag, 18. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Sauer, Aitrach



Am Aschermittwoch, dem 14. Februar 2024, beginnt die aktuelle Fastenaktion der evangelischen Kirche „7 Wochen Ohne“. Sie steht unter dem Motto „KOMM RÜBER! Sieben Wochen ohne Alleingänge“.

Niemand ist allein auf der Welt. Wir sind verbunden mit anderen Menschen, mit der

Schöpfung, mit Gott. In den sieben Wochen der Fastenzeit wollen Christen die Gemeinschaft neu entdecken. Ralf Meister, Landesbischof der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“, fasst in seinem Geleitwort zum Fastenkalender zusammen: „Neue Gedanken wagen, der anderen Meinung ohne Furcht begegnen – das macht reich. Freuen wir uns auf die Herausforderung! Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns zu neuen Erfahrungen, im Alleinsein und im Miteinander.“

In den Fastenwochen zwischen Aschermittwoch und Ostern lädt „7 Wochen Ohne“ – die Fastenaktion der evangelischen Kirche – seit 1983 Menschen aller Altersgruppen ein, innezuhalten und den Blick auf den Alltag zu verändern: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe. Die Fastenaktion wird mit einem Gottesdienst eröffnet am Sonntag, 18. Februar 2024, 9:30 Uhr, in St. Katharinen in Osnabrück. Das ZDF überträgt live. Das zentrale Element der Aktion bilden die anspruchsvoll gestalteten Tageswand- und Tagestischkalender der edition chrismon. Diese begleiten die Teilnehmenden durch die Fastenzeit und die

Ostertage und sind auch als App erhältlich. Mit sieben Wochenthemen wird durch die Aktion 2024 geführt: „Miteinander gehen“, „Mit den Liebsten“, „Mit denen da drüben“, „Mit der Schöpfung“, „Mit der weiten Welt“, „Mit den Anvertrauten“ und „Mit Gott“.

Weitere Informationen beispielsweise zum Eröffnungsgottesdienst, zu den Fastenmails oder zum Bibliolog auf: www.7-wochen-ohne.de

Aktuelles und die Möglichkeit zum Austausch finden Sie unter: www.facebook.com/7wochenohne und www.instagram.com/7wochenohne.

KLOSTER BONLADEN

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN



Einladung zur Generalversammlung

Am Samstag, den 24. Februar 2024, findet um 20.00 Uhr im Probelokal des Musikvereins Tannheim die diesjährige Generalversammlung statt. Hierzu sind alle aktiven Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Dirigenten
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Bericht der Jugendausbildung
10. Auswertung Probenbesuch
11. Verschiedenes

Hierzu ergeht herzliche Einladung,
Die Vorstandschaft

FÖRDERVEREIN DES MUSIKVEREINS TANNHEIM E.V.



Einladung zur Generalversammlung

Schon heute möchten wir alle Mitglieder herzlich zur Generalversammlung einladen. Diese wird am **Samstag, dem 24. Februar, um 19.00 Uhr im Probelokal des Musikvereins (DGH)** stattfinden.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers



4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Verschiedenes

Wir würden uns über eine rege Teilnahme sehr freuen.
Die Vorstandschaft

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



► Abteilung Fußball



Herren

Herren starten in die Vorbereitung

Seit Montag befinden sich die beiden Aktiven Herrenmannschaften wieder im Training und der Vorbereitung auf die Fortsetzung der Rückrunde. Dabei sind folgende Testspiele geplant:
So 18.02. 13.00 Uhr: SV Haslach – SGM (in Wangen)
Sa 24.02. 12.00 Uhr: FC Leutkirch II – SGM
Do 29.02. 18.30 Uhr: SGM –SV Lachen (in Tannheim)
So 03.03. 17.00 Uhr: SV Steinheim – SGM
So 03.03. 19.00 Uhr: SV Steinheim II – SGM Reserve
So 10.03. 14.30 Uhr: SGM – SV Mietingen II (in Aitrach)
Kurzfristige Änderungen möglich!

Damen

Damen starten in die Vorbereitung

Auch unsere Damenmannschaften befinden sich wieder im Training und der Vorbereitung auf die der Rückrunde. Hier sind folgende Testspiele geplant:
Di 13.02. 18.30 Uhr: TSV Ottobeuren – SCU
Sa 17.02. 12.00 Uhr: SGM Hauerz – SCU (in Wangen)
So 25.02. 17.00 Uhr: SV Deuchelried – SCU (in Wangen)
So 03.03. 10.00 Uhr: SGM Aitrach/Tannheim Unterzeil II – SV Bergatreute II (in Leutkirch)
So 03.03. 12.00 Uhr: SCU – SV Bergatreute (in Leutkirch)
Kurzfristige Änderungen möglich!

► Abteilung Faustball



Süddeutsche Meisterschaft U18w

Unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters Heiko De Vita findet am Samstag und Sonntag (10. & 11. Februar) die Süddeutsche Faustballmeisterschaft der weiblichen U18 in der Sporthalle in Rot a.d. Rot statt.

Die Mädels des SV Tannheim (2. Bayern) starten in der Vorrundengruppe B gegen die SG Karlsdorf/Waibstadt (1. Baden), TV Unterhaugstett (1. Schwaben) und den TSV Malmshiem (4. Schwaben). In der Vorrundengruppe A stehen sich der TV Neugablonz (3. Bayern), SG Thiersheim/MTV Bamberg (1. Bayern), TV Stammheim (2. Schwaben) und der TSV Calw (3. Schwaben) gegenüber. Spielbeginn ist am Samstag ab 10 Uhr. Die Finalspiele am Sonntag beginnen ab 9 Uhr.

Die Mannschaft sowie die gesamte Faustballabteilung freut sich auf dieses große Event und hofft auf zahlreiche Fans und Zuschauer, die unsere Mannschaft unterstützen!
Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

► Abteilung Tischtennis



Letzte Woche waren alle drei Herrenteams im Einsatz. Den Auftakt spielte der **SVT II** mit Alfred Wiest, Günter Roll, Moritz Weikmann und Fred Hubert letzten Dienstag zu Hause gegen Woringen II.

Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 5:5 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt

auch das Verhältnis von 20:19 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann Frederick Hubert, der durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Wiest / Hubert und Fendt / Biechteler, das Wiest / Hubert letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Recht kurzen Prozess machten anschließend Roll / Weikmann beim 11:9, 11:8, 11:5 mit Breins / Karrer. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Das folgende Einzel zwischen Alfred Wiest und Manfred Biechteler, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete dagegen mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Günter Roll beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Nicolas Fendt. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Zwar brachte Jürgen Karrer Moritz Weikmann phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Moritz Weikmann mit 3:1 durch. Kaum Chancen hatte wiederum am Nachbarisch Frederick Hubert beim 8:11, 7:11, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Christian Breins, so dass Breins seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Die richtige Taktik hatte Alfred Wiest indessen beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Nicolas Fendt ab dem ersten Ballwechsel. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Wiest nun bei 11:9. Chancenlos war derweil Günter Roll gegen Manfred Biechteler nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Roll nun bei 5 Siegen und 13 Niederlagen. Lange umkämpft war am Nachbarisch das Spiel zwischen Moritz Weikmann und Christian Breins, bevor sich der Gastspieler mit 11:9, 8:11, 11:13, 11:8, 4:11 durchsetzte. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:7 für Weikmann und 6:6 für Breins seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Nur einen Satz verlor Frederick Hubert bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Jürgen Karrer und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Tannheim II nun ein Punktekonto von 9:9 Punkten. Die Mannschaft des SV Tannheim II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 16.02.2024 gegen die TTF Günzthal IV.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.01.2024 (23:14) erstellt.

Der **SVT III** mit Moritz Weikmann, Fred Hubert, Helmut Gunderlach und Manuel Beck trat dann am Mittwoch auswärts beim ASV Fellheim II an. Die Doppel waren beide an Tannheim gegangen. Hubert / Beck mussten sich gegen das Fellheimer Spitzendoppel wehren, das taktisch als 2. Doppel angetreten war. Sie lösten die Aufgabe mit Bravour, indem sie einen 2:1 Satzrückstand aufholten und sich im entscheidenden 5. Satz :9 durchsetzten. In den beiden nächsten Spielen wurden die Punkte im jeweiligen Paarkreuz geteilt. Moritz gewann 3:0, Fred musste sich im 5. Satz beugen. Helmut punktete ebenfalls in 3 Sätzen und Manuel hatte in 4 Sätzen das Nachsehen. Doch dann gab der SVT den Takt vor. Die nächsten 4 Spielen gingen alle souverän an die Tannheimer zum verdienten 8:2 Endstand; lediglich Moritz hatte dabei noch einen Satz abgegeben. *HG*

Den Abschluss machten die **Herren I** am Freitag.

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 5:5 in den Spielen und mit 18:19 Sätzen trennten sich die Spieler des SV Steinheim II beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 UAW (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) am Freitagabend vom SV Tannheim. Rund 120 Minuten dauerte das Match, ehe Andreas



Mahle das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Unglücklich waren Fakler / Zepp in der Partie gegen Neuschl / Einsiedler, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Weber / Mahle beim 11:6, 3:11, 11:8, 11:5 gegen Manghofer / Köppel doch überlegen. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Ohne Satzgewinn für Thomas Weber verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Walter Einsiedler. Das musste man neidlos anerkennen. Kaum Chancen ließ indes Joachim Fakler beim 11:6, 11:9, 11:5 seinem Gegner Rudi Neuschl. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Timo Zepp hatte danach seinen Gegner Tobias Köppel beim ungefährdeten 12:10, 11:8, 11:4 recht sicher im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Andreas Mahle verlor seine Partie indessen gegen Daniel Manghofer unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Rudi Neuschl war für Thomas Weber am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Joachim Fakler und Walter Einsiedler die Schläger kreuzten. Lediglich einen Satzserfolg verbuchte hingegen Timo Zepp bei seiner Niederlage gegen Daniel Manghofer. 3:1 (Zepp) bzw. 5:11 (Manghofer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: SV Tannheim 4 Punkte, SV Steinheim II 5 Punkte. Einen Sieg fuhr Andreas Mahle beim 12:10, 6:11, 11:9, 11:3 gegen Tobias Köppel ein. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Mahle nun 3 Siege bei 17 Niederlagen aus. Somit trennte man sich unentschieden. Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des SV Tannheim tritt dabei gegen den TV Boos 1924 V an. *Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.02.2024 (23:30) erstellt.*

► Abteilung Leichtathletik



Tannheimer bei Württembergischen Meisterschaften



Johannes Boscher und Karina Kohler

Vergangenen Samstag richtete der SSV Ulm die Württembergischen Hallenmeisterschaften der Leichtathletik in der Donauhalle aus. Karina Kohler, W15, qualifizierte sich mit einer Leistung von 4,74m aus dem vergangenen Jahr für den Weitsprungwettbewerb; Johannes Boscher, M15, für das Kugelstoßen (4kg). Trotz großer Vorfreude sollte der Wettkampf für die Beiden unter keinem guten Stern stehen. Johannes übertraf die geforderte Qualifikationsweite (9,50m) mit gestoßenen 10,09m zwar deutlich, verpasste jedoch um gerade mal 4cm den Endkampf der besten Acht und belegte Platz 9, womit er selbst nicht zufrieden war. Karina war mit einer noch nicht ganz auskurierten Verletzung angeereist und musste schweren Herzens nach dem Aufwärmen einsehen, dass ein regulärer Wettkampf nicht möglich war. Sie musste ihre Teilnahme leider kurzfristig absagen. Dementprechend wortkarg verlief die Heimreise.

Auswärtige Vereine

Schützenverein Rot/Rot

LG-RWK Kreisoberliga 2023 / 2024:

Mit Regglisweiler 1 präsentierte sich wie erwartet eine starke Mannschaft in Rot. Dies zeigt sich am Endergebnis, Rot 1 verliert den Vergleich mit 1:4 Einzelpunkten und 1771:1796 Ringen. Rots Nummer 1 Marc Simmendinger verlor seinen Kampf knapp mit 372:375 Ringen. Wesentlich deutlicher waren die Niederlagen von Niklas Geikl auf Position 2 und Pius Kunz auf Position 3. Niklas unterlag mit 360:379 Ringen und Pius mit 340:366 Ringen. Beide Roter Schützen hatten nicht den besten Tag erwischt. Aaron Dengler auf Position vier, musste seinen Punkt, mit zwei Ringen unterschied (353:355 Ringe), seinem Gegner überlassen. Nur Leo Dreier konnte seinen Vergleich mit 346:321 Ringen für sich entscheiden und holte für Rot 1 einen Einzelpunkt.

Mit 2:6 Mannschaftspunkten und 9:11 Einzelpunkten bleibt Rot 1 in der Mannschaftswertung auf Rang 6 von acht Mannschaften. In der Einzelwertung ist Marc Simmendinger auf Rang vier. Niklas Geikl fiel auf Rang neun zurück und verlor auch im internen Vergleich mit Marc wertvolle Ringe. Aaron Dengler und Pius Kunz rutschten in der Tabelle auf Rang 29 und 30 ab. Leo Dreier bleibt auf Platz 34.

Möchte die Roter Mannschaft mit dem Abstieg aus der KOL nichts mehr zu tun haben, müssen endlich Mannschaftspunkte her! Dies sollte im nächsten Wettkampf gegen die zweite Mannschaft von unserem Patenverein SV Illerbach umzusetzen werden.

Tennisverein Kirchberg

Frühjahrsbasar rund ums Kind

Sonntag, 03. März 2024, 13.30 Uhr – 15.00 Uhr

Turn- und Festhalle Kirchberg

Zum Verkauf kommt alles rund ums Kind:

Nur gut erhaltene und moderne Frühjahrs- und Sommerbekleidung bis Größe 188, Schuhe, Spiel- und Sportsachen, Bücher, Kinderwagen, Umstandsmode, Fahrräder, Dreiräder usw.

Annahme der Ware ist am Samstag, 02.03.2024, von 18.00 Uhr – 19.00 Uhr (kein Verkauf)

Verkauf am Sonntag, 03.03.2024 von 13.30 Uhr – 15.00 Uhr.

Mit leckeren Kuchen zum Mitnehmen!

Schwangere mit gültigem Mutterpass dürfen ab 13.15 Uhr einkaufen.

Abholung der Ware am Basartag von 18.00 Uhr – 18.30 Uhr.

Pro 50 Teile werden 4 € Bearbeitungsgebühr berechnet.

Die Ware ist einzeln mit stabilen Anhängern auszuzeichnen und mit Kundennummer, Größe und Preis zu versehen. !Keine Klebetiketten, keine Steck- oder Sicherheitsnadeln!

Bitte die Ware nach Größe sortiert abgeben.

10% des Erlöses behält der Tennisverein für seine Jugendarbeit ein.

Nicht abgeholte Ware wird einem guten Zweck gespendet.

Für abhandengekommene Ware wird keine Haftung übernommen.

Anmeldung bei Frau Baur: Tel. 07354 / 935955

alle Nummern von 9.00 - 17.00 Uhr.

Bitte auch reservierte Nummern unbedingt telefonisch anmelden!!

ALLE INFOS AUCH UNTER : www.tennis-kirchberg.de

Schwäbischer Heimatbund e.V.

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 38. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurück-



liegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Frau Staatssekretärin Andrea Lindlohr, Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen, will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2024. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2025 statt.

DRK-Ortsverein Aichstetten e.V.

Hallenflohmarkt in Aitrach (Mehrzweckhalle)

Samstag, 16.03.2024, 8-14 Uhr

Info und Anmeldung 0179 4556931

Kreisjugendring Biberach e.V.

Vortrag Einführung in die Buchhaltung

Der kostenlose Vortrag „Einführung in die Buchführung“ des Kreisjugendrings Biberach e.V. findet am Mittwoch, 28. Februar von 19 bis 21 Uhr online über Zoom statt. Diplom-Ökonom und Steuerberater Jochen Wältz zeigt Verantwortlichen aus gemeinnützigen Vereinen, wie korrekte Buchhaltung aussehen soll. Dabei geht er auf die Themen Zweck- und Geschäftsbetrieb ein, erläutert die Belegablage, erwähnt Aufbewahrungsfristen und -pflichten, gibt Hinweise zur Spendenverwaltung und Kassenprüfung. Eine Anmeldung ist bis 23.02. über info@kjr-biberach.de möglich.

Fasnetsgemeinschaft Gutenzell Sport- und Musikverein Gutenzell

Rosenmontagsball in Gutenzell

Nach einem fulminanten Start in die „Goddazeller Fasnet 2024“ findet am Rosenmontag nun traditionell der zweite Fasnetsball statt.

Bereits beim obligatorischen Einmarsch zum Gutenzeller Fasnetslied steht beim ersten Blick auf die Akteure fest, dass die Besucher ein kunterbuntes und originelles Programm erwartet. Dieses wird natürlich wieder von Gige Laux in seiner gekonnten Manier angesagt. Mit von der Partie sind unter anderem die Dore Bohle, die Schmalzbude und die Showtanzgruppen des Sportvereins: Arg viel mehr sei aber nicht verraten, denn wer die Programmpunkte live erleben möchte hat hierfür am Rosenmontag 12.02.2024 die Gelegenheit. Da werden die Akteure ab 20.00 Uhr noch einmal losgelassen und nach dem Programm sorgt die Gruppe Combo Six für gute Stimmung. Einlass in die Narrenhalle ist ab 18:30 Uhr.

Fasnetsgemeinschaft Gutenzell Sport- und Musikverein Gutenzell

Förderverein für berufliche Fortbildung

Neues Kursangebot beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

- Excel 2016 - Grundkurs

ab Montag, 19.02.2024 (3 x montags) von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr
Kosten: 65 €

- Excel 2016 - Aufbaukurs

ab Dienstag, 20.02.2024 (4 x dienstags) von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr
Kosten: 75 €

- Schweißen und Metallgestaltung

ab Mittwoch, 21.02.2024 (4 x mittwochs) von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Kosten: 130 €

- Kindertöpferkurs zur Osterzeit

am Mittwoch, 21.02.2024 von 15:00 Uhr bis 17:15 Uhr
Kosten: 30 € (inkl. Material)

- Modellieren mit Ton nach eigenen Vorstellungen

am Donnerstag, 22.02.2024 + Freitag, 23.02.2024 + Donnerstag, 07.03.2024

von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr

Kosten: 70 € (inkl. Material)

- Kinderbackkurs (von 8-10Jahren) – Osterneste und Häschen aus feinem Hefeteig

am Freitag, 22.03.2024 von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Kosten: 20 € (inkl. Material)

Die Inhalte der Kurse, und die Anmeldung dafür finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de.

Bei weiteren Fragen dürfen Sie sich gerne bei der Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223, yvonne.richter@biberach.de melden.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

KLEINE Ausstellung zum Thema TOLERANZ & RESPEKT

Unter diesem Thema haben wir in der Roter

Bücherei einen Büchertisch zusammengestellt.

Damit wollen wir ein Zeichen setzen, dass unsere Bücherei für VIELFALT gegen „Remigration“ ist.

Schaut doch mal rein, was wir zu diesem Thema haben!



BÜCHER ZUM THEMA:

Leiris, Antoine: **Meinen Hass bekommt ihr nicht** (2016/673)
(Der Autor verliert seine Frau bei einem Attentat in Paris.)

Oskamp, Nils: **Drei Steine** : Graphic Novel (2019/122)
(Rückblickend erzählt der Autor wie er in den 80er Jahren als Schüler einer Realschule in Dortmund-Dorstfeld ins Visier der örtlichen, gut vernetzten Neonazis geriet, weil er sich gegen deren rechte Parolen im Unterricht auflehnte.)



Quent, Matthias: **Deutschland rechts außen** (2020/180)

(Wie die Rechten nach der Macht greifen und wie man in Gesellschaft und Politik diesem Rechtsruck effizient begegnen kann, um unsere liberale Demokratie zu bewahren.)

Tekkal, Düzen: **Deutschland ist bedroht** (2016/463)

(Ein leidenschaftlicher Appell, unsere demokratischen Werte gegen die Extremisten zu verteidigen.)



Kunkel, Daniela: **Das kleine WIR** (2019/672)
Mit dem WIR ist alles halb so schlimm und doppelt schön, finden Ben und Emma. Doch auch Freunde streiten mal! Demokratie fängt klein an! Ein Bilderbuch ab 4 J.):

Emcke, Carolin: **Gegen den Hass** (2016/941)
(Überzeugende Argumente, um eine humanistische Haltung und eine offene Gesellschaft zu verteidigen. Allein mit dem Mut, dem Hass zu widersprechen, und der Lust, die Vielfalt auszuhalten und zu verhandeln, lässt sich Demokratie verwirklichen.)



Unsere neusten Infos findet ihr auf
INSTAGRAM.
Einfach den QR- Code einscannen!

@BUECHEREI.ROT



FILMTIPP unserer Mitarbeiter Bretonisches Vermächtnis

Concarneau, die „blaue Stadt“, ist nicht nur ein Touristen-Hotspot. Das maritime Dorf ist auch das Revier von Kommissar Dupin. Und diesem fällt plötzlich ein toter Mann vor die Füße – in seiner eigenen Stadt! Der Mordfall erschüttert die vornehme Gesellschaft Concarneaus und zieht Dupin in mörderische Verstrickungen hinter der sauberen Fassade. Die achte Verfilmung der Bestseller-Reihe »KOMMISSAR DUPIN«, nach den Romanen von Jean-Luc Bannalec. Ab 14 Jahren

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE:

24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich;

<https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891
Mail: info@koeb-rot.de
Internet: www.koeb-rot.de

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun?

Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Genaue Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Ankündigung im Mitteilungsblatt.

In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl E-Mail illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gestle, Tel. 07354 9318-41

AOK - Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach

Immer mehr Menschen mit Adipositas im Landkreis Biberach
Krankhaftes Übergewicht und Bluthochdruck Mitursache vieler weiterer Erkrankungen

In Deutschland sind immer mehr Menschen stark übergewichtig. Ein Anlass zur Sorge, denn Adipositas ist mit zahlreichen Folgeerkrankungen verbunden. Das krankhafte Übergewicht erhöht das Risiko für Bluthochdruck und Herz-Kreislauf-Erkrankungen deutlich. Bluthochdruck gilt mittlerweile als sogenannte Volkskrankheit – fast jeder dritte Erwachsene in Deutschland hat einen zu hohen Blutdruck.

„Übergewicht, das für die Entstehung von Bluthochdruck eine bedeutsame Rolle spielt, ist in den westlichen Industrieländern zunehmend verbreitet“, sagt Dr. Sabine Hawighorst-Knapstein, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. „Etwa jeder zweite Erwachsene und zirka jedes vierte Schulkind in Europa sind übergewichtig. Bei Adipositas, also starkem Übergewicht, liegt Deutschland auf Platz 1 in der EU.“ Im Landkreis Biberach ist die Zahl der an Adipositas Erkrankten seit 2018 um jährlich durchschnittlich 0,95 Prozent gestiegen. 2022 wurden 8.464 AOK-Versicherte (8,16 Prozent) wegen Adipositas behandelt, darunter 432 Kinder und Jugendliche. Da nur Versicherte ermittelt werden, die sich tatsächlich in ärztlicher Behandlung befanden, dürfte die Dunkelziffer deutlich höher liegen.

Zur Entstehung von starkem Übergewicht tragen verschiedene Risikofaktoren bei. Dazu zählen einerseits Überernährung und Bewegungsmangel, aber auch genetische, psychologische und soziale Faktoren sowie bestimmte Erkrankungen und Medikamente. Menschen mit Übergewicht profitieren davon, ihr Gewicht dauerhaft zu reduzieren. Eine Gewichtsreduktion senkt das Risiko von Folgeerkrankungen und steigert Wohlbefinden und Lebensqualität.

Wegen zu hohem Blutdruck waren 2022 im Landkreis Biberach 23,06 Prozent der Versicherten in ärztlicher Behandlung. Von den 23.907 Erkrankten waren 1.012 jünger als 40 Jahre. Betroffene, die sowohl an Adipositas als auch an Bluthochdruck leiden, erkranken häufig auch an weiteren ernsthaften Krankheiten. Eine Analyse der AOK Baden-Württemberg zeigt, um wie viel Prozent höher das Risiko ist, zusätzlich eine der folgenden Diagnosen zu erhalten: Diabetes (+ 200 %), Lymphödem (+ 190 %), Atemnotsyndrom (+ 185 %), Dialysepflicht (+ 175 %), Schlafstörungen (+ 160 %) Gicht (+ 150 %), Respiratorische Insuffizienz (+ 145 %), Herzinsuffizienz (+ 130 %), Herzinfarkt (+ 120 %) und Niereninsuffizienz (+ 110 %).

Neben unbeeinflussbaren Faktoren wie einer genetischen Veranlagung oder dem steigenden Lebensalter ist es auch die Lebensweise, die den Blutdruck in die Höhe treibt. Zu den begünstigenden Faktoren gehören neben Übergewicht auch Bewegungsmangel, unausgewogene Ernährung mit zu viel Salz, zu hoher Alkoholkonsum, Nikotin und anhaltender Stress. Einige Risikofaktoren für Bluthochdruck lassen sich nicht beeinflussen. Durch einen gesunden Lebensstil lässt sich das Risiko dafür aber senken. „So fördert die Mittelmeerküche mit viel Gemüse, Salat und Obst, wenig tierischem Fett, dafür mehr Fisch und dem Gebrauch von Olivenöl die Gesundheit“, so die Ärztin. „Regelmäßige körperliche Bewegung trainiert das Gefäßsystem und beugt in Kombination mit einer gesunden Ernährung Übergewicht vor. Ein moderater Alkoholkonsum, Nichtrauchen und Stressabbau gehören ebenfalls zu einer gesunden Lebensweise.“

Die eigene Gesundheit zu verbessern, erfordert oft die Änderung von Gewohnheiten. Dabei unterstützt die AOK Baden-Württemberg ihre Versicherten auf vielfältige Art und Weise, zum Beispiel mit kostenlosen Präventions- und Gesundheitskursen zu Ernährung, Bewegung oder Entspannung: aok.de/pk/gesundheitskurse

Bildungswerk Ochsenhausen

Bildungswerk Ochsenhausen startet nach den Ferien

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Lese-Rechtschreibtraining für Grundschüler

Outdoorkurs

mit Bettina Kurtenbach, ab 20. Februar an 11 Terminen immer dienstags von 14.30 bis 15.30 in der Alten Schule Wenedach, Ziegeleistr. 7, Ochsenhausen, Wenedach, Kursgebühren - Kleinstgruppe: 117,30 Kurs-Nr. 41920 €
Gustav Giraffe ist ein Giraffenkind, das sehr traurig ist, weil es das Schreiben noch nicht so gut kann. Gemeinsam werden wir mit Gustav durch das „Land der Schreibis“ reisen.



Dort werden uns kleine Wesen begegnen, die uns jede Menge Giraffentricks (Rechtschreibregeln) zeigen werden.

Das Rechtschreibtraining ist geeignet für Kinder ab Mitte der zweiten Klasse bis Ende der vierten Klasse. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine ausreichende Lesefertigkeit der Kinder.

Bei diesem Kurs handelt es sich um einen Outdoor-Kurs der bei fast jedem Wetter draußen in der Natur stattfindet. Bitte auf wetterfest Kleidung achten.

Ein vorab Informationsgespräch mit der Dozentin ist möglich. Bitte dazu Termin in der Geschäftsstelle vereinbaren.

Bitte mitbringen: Sitzunterlage, Schreibsachen, Getränk, dem Wetter angemessene Kleidung

Rückengymnastik für den Mann

mit Roland Gaus, ab 20. Februar an 8 Terminen immer dienstags von 19 bis 20 Uhr in der Kapfhalle (Nebeneingang), Jahnstraße 1, Ochsenhausen, Kursgebühr: 46,90 €, Kurs-Nr. 41535

Funktionelles Training mit Elementen aus Core Training, Rückenschule, Pilates und reaktivem Training. Mit unterschiedlichen Geräten (Pezzibälle, Bänder, Kleingewichte, kleine Bälle etc.) werden Gleichgewicht, Kraft und Beweglichkeit trainiert. Ziel ist ein systematisches Ganzkörpertraining für Tiefenmuskulatur, Bauch, Rücken und Beckenboden.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte

Hinweis: Teilnehmerzahl begrenzt.

20.02.24

18:00 Uhr

Dienstag

Nr. 41536

Rückengymnastik für den Mann

mit Roland Gaus, ab 20. Februar an 11 Terminen immer dienstags von 18 bis 19 Uhr in der Kapfhalle (Nebeneingang), Jahnstraße 1, Ochsenhausen, Kursgebühr: 46,90 €, Kurs-Nr. 41536

Ausschreibung siehe oben€

Ochsenhauser Themenfrühstück

Kraft der Gedanken.

Stoppe Deine negativen Gedanken, Du wirst morgen zu dem, was Du heute denkst! Was habe ich für Möglichkeiten, diese Kraft der Gedanken wirklich zu nutzen? Diese und viele weiteren Fragen rund ums Thema Gedanken werden wir uns anschauen. Wir lernen eine einfache und sehr effektive Methode, die uns hilft, zu mehr Ruhe und vor allem auch Klarheit in unserem Gedankenstrom zu kommen.

Mirjam Amann ist seit 25 Jahren Heilpraktikerin und hatte lange Jahre eine Praxis in Ochsenhausen. Seit 3 Jahren ist sie als Muttmacherin für ein glückliches Leben unterwegs und hilft Frauen und Männern in ihr individuelles glückliches und erfülltes Leben zu kommen.

Vor dem Vortrag gibt es Heißgetränke und Frühstücksgebäck, alles zu einem Gesamtpreis von 6 €. Weitere Informationen bei C. Zimmermann 07352 8662 oder M. Ruf-Bauer 07352 689. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Der regionale Arbeitsmarkt

Bilanz 2023 – Ausblick 2024

Bilanz 2023. „Im Ulmer Agenturbezirk erreichte die Beschäftigung ein Rekordhoch, die durchschnittliche Arbeitslosenquote blieb unter der Drei-Prozentmarke

und der Personalbedarf etablierte sich hoch auf stabilem Niveau. Unterm Strich zeigte sich der regionale Arbeitsmarkt im Jahr 2023, trotz erschwelter Rahmenbedingungen für die Wirtschaft, als robust“, bilanziert Dr. Torsten Denkmann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ulm. „Der Strukturwandel hat längst begonnen und die Dynamik am Arbeitsmarkt spürbar abgeschwächt. Zudem wirkten sich die Themen Energie, Infla-

tion, Materialengpässe und Fluchtmigration auf den Arbeitsmarkt aus. So lagen die Arbeitslosigkeit über und der Stellenbestand unter dem jeweiligen Vorjahreswerten“, fährt der Agenturleiter fort.

Ausblick 2024. „Die wirtschaftlich unsicheren Rahmenbedingungen werden den regionalen Arbeitsmarkt auch im laufenden Jahr herausfordern. Hohe Energiepreise, Materialengpässe und Preissteigerungen werden die wirtschaftliche Entwicklung beeinträchtigen und auch Bürgerinnen und Bürger belasten.

Andererseits werden die Digitalisierung, die Dekarbonisierung und der demografische Wandel die Personalplanung regionaler Betriebe und Unternehmen weiter beschäftigen, so dass wir von einem stabilen Arbeitskräftebedarf ausgehen, vor allem für Fachkräfte und höher Qualifizierte. Dementsprechend werden die Agentur für Arbeit und die Jobcenter weiterhin in am Arbeitsmarkt ausgerichtete Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen für Arbeitslose wie Beschäftigte investieren. In Anbetracht der nach wie vor hohen Nachfrage nach Arbeitskräften erwarten wir keinen Einbruch am Arbeitsmarkt, wenn auch Schwankungen auf Grund der Belastungen wahrscheinlich sind“, berichtet Denkmann weiter.

Arbeitslosenquote

Im Jahr 2023 lag die durchschnittliche Arbeitslosenquote bei 2,9 Prozent, das waren 0,4 Prozentpunkte mehr als in 2022 und damit der niedrigste Wert unter den 19 Agenturbezirken in Baden-Württemberg. Die Quote im Land lag bei 3,9 Prozent und somit ebenfalls 0,4 Prozentpunkte über dem Vorjahresdurchschnitt.

Arbeitslosigkeit

Durchschnittlich waren im vergangenen Jahr 8 922 Menschen im Monat arbeitslos, 1 255 Personen oder um 16,4% mehr als im Jahr davor. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf die Entwicklung im Bereich der Jobcenter zurückzuführen, die seit Juni 2022 für die Betreuung geflüchteter Menschen aus der Ukraine verantwortlich sind. Diese werden von der Statistik als arbeitslos gezählt, sofern sie dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen.

In der Arbeitslosenversicherung (Arbeitsagentur) nahm die Arbeitslosigkeit leicht, um 95 Frauen und Männer oder um 2,4 Prozent auf 4 056 Personen zu. Vergleichsweise überproportional entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Bereich der Grundsicherung (Jobcenter), wo im vergangenen Jahr durchschnittlich 4 866 Menschen als arbeitslos geführt wurden. Das waren 1 159 Personen oder 31,3 Prozent mehr als der Durchschnitt des Jahres 2022. Seit der Betreuungsübernahme geflüchteter Menschen aus der Ukraine im Juni 2022 baute sich die Arbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB II (Grundsicherung) folgerichtig sukzessive auf.

Der Job-Turbo in der Region

Im Rahmen des Job-Turbos möchte die Bundesregierung Geflüchtete noch schneller in Arbeit bringen. Wer einen Integrationskurs absolviert hat, soll so schnell wie möglich Arbeitserfahrung sammeln und mit dem Ziel der nachhaltigen Integration parallel weiter qualifiziert werden. „Auch bei uns in der Region sind inzwischen viele Menschen mit Fluchtcontext angekommen. Zusammen mit den beiden Jobcentern Ulm und Alb-Donau wollen wir vorhandene Fördermittel nutzen und im Kontext des Job-Turbo eine möglichst nachhaltige Vermittlung derer beschleunigen, die dem Arbeitsmarkt in voller Einsatzbereitschaft zur Verfügung stehen“, skizziert Torsten Denkmann und ergänzt: „Das wird aber nicht ad hoc geschehen, sondern nach und nach. Darüber hinaus sind wir auf die Mithilfe regionaler Unternehmen und Betriebe angewiesen. Sie sind der Motor am regionalen Arbeitsmarkt und ohne Motor bleibt jeder Turbo ohne Wirkung. Dabei ist die Zusammenarbeit mit allen in diesem Kontext engagierten Unterstützern, wie beispielsweise regionale Helfervereine, Gewerbevereine oder auch das Integrationsmanagement auf kommunaler Ebene für uns selbstverständlich.“ Dabei will der Agenturleiter auf Qualität vor Quantität setzen. Zunächst sollen erste Arbeitgeber und Arbeitnehmer selektiv in einzelnen und überschaubaren Veranstaltungen zusammenfinden. „Die Idee ist, fachlich und geografisch möglichst passende Konstellationen zu schaffen, damit die Arbeitsverhältnisse möglichst von langer Dauer sind“, unterstreicht Denkmann. Mit den gewonnenen Erfahrungswerten soll es dann Schritt für Schritt weitergehen.

Die größte Gruppe der Geflüchteten sind Ukrainerinnen und Ukrainer. Im Januar waren im Bezirk der Agentur für Arbeit Ulm 3 362



erwerbsfähige Personen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit gemeldet. Davon waren 2 565 arbeitsuchend und davon wiederum 1 391.

Beschäftigung

Die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung erreichte einen weiteren Höchststand: Die Zahl Beschäftigten im Agenturbezirk Ulm kletterte 2023 auf 251.815 Frauen und Männer. Zum Vorjahr entspricht das einer Zunahme um 1,4 Prozent oder um 3 356 Personen.

Stellenmarkt

In der ersten Jahreshälfte nahm die Kräfte nachfrage insgesamt deutlich ab und pendelte sich bis Jahresende auf hohem Niveau ein. 2023 lag der durchschnittliche Stellenbestand bei 4 537 offenen Arbeitsangeboten, im Jahr 2022 waren es im Schnitt 5 695 Vakanzen pro Monat. Im Vergleich zum Vorjahresdurchschnitt waren demnach 1 158 oder 20,3 Prozent weniger Stellen im Bestand. „Bei durchschnittlich viereinhalbtausend Vakanzen pro Monat kann man durchaus von einem hohen Niveau sprechen. Hinsichtlich der Anforderungen in den Stellenanzeigen geht der Markt für Hilfskräfte zurück. Gefragt bleiben Fachkräfte und höher Qualifizierte werden zunehmend gesucht“, fasst Torsten Denkmann zusammen. Über das vergangene Jahr hinweg reagierten regionale Arbeitgeber auf krisenbedingte Unwägbarkeiten spürbar mit mehr Zurückhaltung, so dass sich die Personalnachfrage auf zuletzt 4 220 offene Arbeitsangebote im Monat Dezember abschwächte. In Summe wurden im Jahr 2023 12 046 Stellenangebote neu gemeldet. Zum Vorjahr gesehen entsprach das einem Minus von 4 513 Stellen oder 27,3 Prozent. „Was es im starken Jahr 2022 an Mehrstellen gab, wurde 2023 wiederum eingespart. Bei schwerer konjunktureller Lage wird die Einstellungsbereitschaft gedrosselt und in Folge weniger Stellen gemeldet“, kommentiert Denkmann. Abgesehen von den öffentlichen Verwaltungen und dem Bereich freiberuflicher, wissenschaftlicher und technischer Dienstleistungen ging die Personalnachfrage über alle Branchen hinweg zurück.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 31,90 €, digital 21,27 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

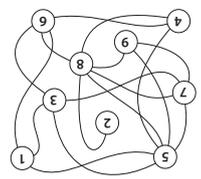
Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

H	S				
★	★	★	★	★	★
		U		S	
	P		C		
			N		U
	N				C

1 → 14	
2 → 8	
3 → 19	
4 → 19	
5 → 32	
6 → 16	
7 → 25	
8 → 33	
9 → 20	

Zahlengeflecht

Die Zahlen von 1 bis 9 sind auf die leeren Felder zu verteilen. Jede Zahl ist mit anderen verbunden; wenn man alle mit ihr verbundenen Zahlen zusammenzählt, ergibt sich die links genannte Summe. Welche Zahlen gehören also in die Kreise, damit die vorgegebenen Summen erreicht werden?



Buchstaben-Sudoku

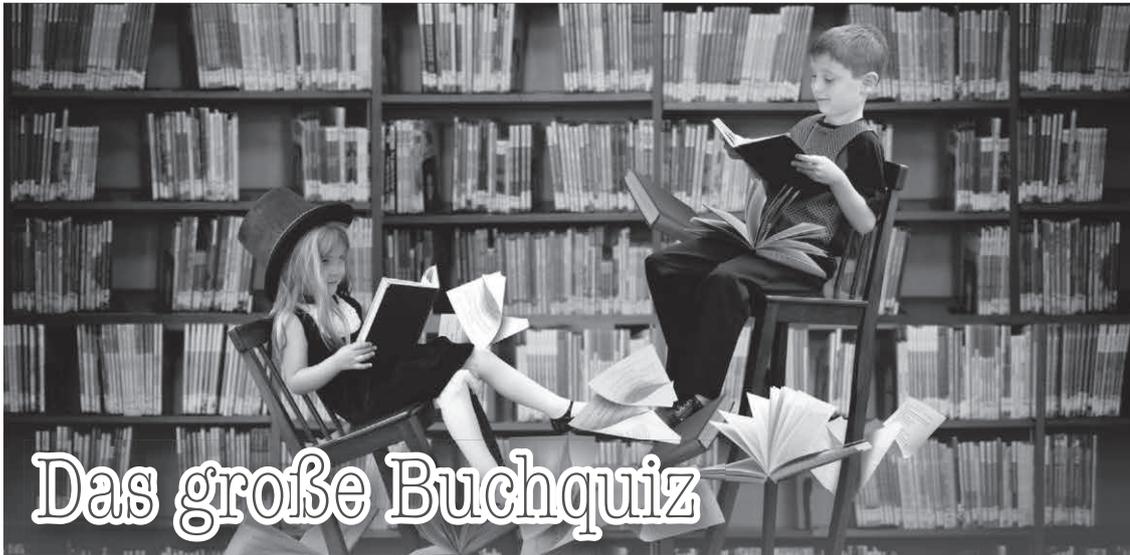
Die Buchstaben CHNPSU sind so einzutragen, dass sich jeder dieser sechs Buchstaben nur einmal in einem Sechserblock, nur einmal auf der Horizontalen und nur einmal auf der Vertikalen befindet. Richtig gelöst, ergibt die Sternreihe das Lösungswort.

© DEIKE PRESS 751R10R6

C	H	N	d	N	S
N	d	N	S	H	C
S	N	C	H	d	N
d	S	H	N	C	N
H	C	S	N	N	d
N	N	d	C	S	H

:6uns97

© Simon/DEIKE 752R32R4



Das große Buchquiz

Vor etwa 575 Jahren erfand Johannes Gutenberg den modernen Buchdruck. Kennen Sie sich aus mit der Geschichte, Drucktechniken und bedeutenden Werken der Literatur?

1 Wovon handelt Homers „Ilias“?

- A Olympische Spiele
- B Trojanischer Krieg
- C Staatsführung
- D Völkerwanderung

2 Wo sind Serifen zu finden?

- A an Buchstaben
- B auf Buchrücken
- C an Seitenrändern
- D im Impressum

3 Mithilfe welchen Geräts können E-Books gelesen werden?

- A Viewer
- B Translator
- C Realizer
- D Reader

4 Welchen Band gibt es nicht: „Harry Potter und ...“

- A „... der Stein der Weisen“
- B „... der Drachenreiter“
- C „... der Feuerkelch“
- D „... der Gefangene von Askaban“

5 Wer begann 1838 die Arbeit an dem germanistischen Werk „Deutsches Wörterbuch“?

- A Ferdinand de Saussure
- B Adolph Knigge
- C Wilhelm von Humboldt
- D Jacob und Wilhelm Grimm

6 Unter welchem Namen ist die Gutenberg-Bibel auch bekannt?

- A A63
- B B42
- C C17
- D D59

7 Worum handelt es sich bei einem Codex?

- A japanische Papierstreifen
- B ägyptische Papyrusrolle
- C altrömische Schreibtafel
- D chinesischer Druckstein

8 Wer schrieb den „Codex Leicester“, für den Bill Gates 1994 über 30 Millionen Dollar zahlte?

- A Galileo Galilei
- B Isaac Newton
- C Gottfried Wilhelm Leibniz
- D Leonardo da Vinci

9 Welches Werk spielt an nur einem Tag?

- A „Die Verwandlung“
- B „Ulysses“
- C „Faust. Eine Tragödie.“
- D „Homo faber“

10 An welchem Datum wird der Welttag des Buches begangen?

- A 23. April
- B 2. Juni
- C 15. August
- D 26. November

11 Wie werden Schriften aus der Frühzeit des Buchdrucks genannt?

- A Faksimiles
- B Inkunabeln
- C Printen
- D Makulaturen

12 Wie heißt das Klebebindeverfahren von Taschenbüchern mit Kaltleim?

- A Reclamen
- B Cornelsen
- C Lumbecken
- D Osiandern

13 Wer kommt in keinem von William Shakespeares Werken vor?

- A Richard III.
- B Julius Caesar
- C Henry VI.
- D Maria Stuart

14 Welche Buchreihe beginnt und endet mit demselben Satz?

- A „Danziger Trilogie“
- B „Lederstrumpf“
- C „Per Anhalter durch die Galaxis“
- D „Der Dunkle Turm“

15 Wer erhielt 2005 als Erster den Deutschen Buchpreis?

- A Arno Geiger
- B Robert Menasse
- C Terézia Mora
- D Julia Franck

1B - Der griechische Dichter Homer thematisierte in der „Ilias“ den Trojanischen Krieg. Das Epos zählt zu den wichtigsten literarischen Werken.
2A - Als Serifen werden kleine Querstriche an Buchstabenenden bezeichnet. Sie sollen die Lesbarkeit erhöhen und die Lektüre von Texten damit angenehmer machen. Ein Beispiel für eine Serifenschrift ist die Times.
3D - Elektronische Bücher können mithilfe von E-Book-Readern gelesen werden. Dabei handelt es sich um Lesegeräte, auf denen elektronisch gespeicherte Buchinhalte abgerufen werden.
4A - Die englische Schriftstellerin Joanne K. Rowling feierte mit der Kinderbuchreihe „Harry Potter“ ab Ende der 1990er-Jahre große Erfolge. „Harry Potter und der Drachenerbenstein“ zählt nicht dazu.
5D - Die Sprachwissenschaftler Jacob und Wilhelm Grimm begannen 1838 mit den Arbeiten am „Deutschen Wörterbuch“. Das Gemeinschaftsprojekt wurde erst 1961 beendet.
6B - Die im Jahr 1454 erschienene Gutenberg-Bibel ist auch als B42 bekannt. Die Bezeichnung geht darauf zurück, dass auf jeder Seite 42 Zeilen gedruckt wurden.
7C - Ein Codex ist eine Tafel, die in der römischen Kaiserzeit in Gebrauch war. Bestand sie ursprünglich aus Holz oder Wachs, wurde später Papyrus oder Pergament für spätere Papyrus oder Pergament beschrieb.
8D - Beim „Codex Leicester“ handelt es sich um eine Sammlung von Schriften und Zeichnungen des katalanischen Volkshelden St. George, zu dessen Ehren man Bücher verschenkt.
11B - Als Inkunabeln werden die ersten Buchdruckwerke bezeichnet, die zwischen der 1454 erschienenen Gutenberg-Bibel und Dezember 1500 hergestellt wurden. Bis heute sind weltweit etwa 27.500 solcher Schriften erhalten geblieben.
12C - Das Klebebindeverfahren Lumbecken geht auf den deutschen Buchdrucker Emil Lumbecken zurück. Dieser entwickelte eine Technik, um Bücher mithilfe von Leim zu binden.
13D - Der englische Dramatiker William Shakespeares ließ in seinen Werken zahlreiche historische Persönlichkeiten aufleben. Maria Stuart, Königin von Schottland, zählt nicht dazu.
14D - „Der Mann in Schwarz“ durch die Wüste, und der Revolvermann folgte ihm.“ - Mit diesem Satz begann Stephen King's Fantasy-Saga „Der Dunkle Turm“. 1982, über 20 Jahre später ließ er sie mit denselben Worten enden.
15A - Seit 2005 wird zum Auftakt der Frankfurter Buchmesse der Deutsche Buchpreis für den besten deutschsprachigen Roman verliehen. Als erster Autor erhielt ihn der Österreicher Arno Geiger für sein Werk „Es geht uns gut“.

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren
ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenkombi

Biberach

Profitieren Sie von einem
unschlagbar günstigen
Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit
Ihrer Werbung jetzt
ganz gezielt mehr als
20.000 Haushalte im
Kreis Biberach an!

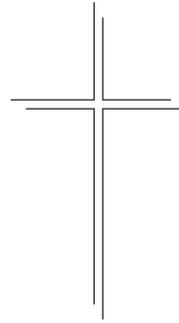
Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

TRAUERANZEIGEN

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
herzenguten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma



Charlotte Gayer

geb. Wohlfahrt
* 19. April 1930 † 31. Januar 2024

In lieber Erinnerung:
Rudolf Gayer mit Familie
Vevi Kupka mit Familie
Lotte Rist mit Familie
Rosi und Peter Lau
im Namen aller Angehörigen

Abschiedsgebet am Sonntag, 11. Februar 2024 um 19.00 Uhr in
Tannheim.
Requiem am Donnerstag, 15. Februar 2024, um 14.00 Uhr in der
Pfarrkirche Tannheim mit anschließender Urnenbeisetzung auf
dem Friedhof.

GESUNDHEIT

Physiotherapeutin / Krankengymnastin



Ute Eckhardt

Hauptstraße 68/70
88450 Berkheim
Telefon 0 83 95 - 9 52 16

- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- KG-ZNS für Erw. bei neurologischen Erkrankungen
- KG-Gerät / Sportphysiotherapie
- Behandlung von Kiefergelenksstörungen
- Krankengymnastik
- Massage
- Methode Dorn
- Fango - Heißluft - Kältebehandlung
- Elektrotherapie
- Hausbesuche

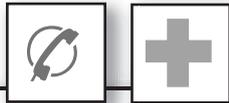


Millionen deutsche Straßenkatten müssen
jeden Tag um ihr Überleben kämpfen.

Wir brauchen Euch!

jetzt-katzen-helfen.de





**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	(08395) 19222
Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 922-99
Wochenend-Notrufnummer Bauhof	922 - 29
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de	
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de	
Polizei-posten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizei-revier Biberach	(07351) 447-0
Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	(08395) 9363411
Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
MR Soziale Dienste gGmbH	
Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0
Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil	
Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409
Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
Soziale Dienste Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal Einsatzleitungen Lydia Müller/Elfriede Wespel	Tel. 0162 2314550
Kindergarten Tannheim	448
Grundschule Tannheim	922-50
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288
Kläranlage Tannheim	809
Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

Montag	08.00 - 12.00 Uhr/ 13.30 - 18.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:	13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag:	12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

10./11. Februar 2024

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr
- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
Tel. (07352) 9230-0
- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
- Betreuungsgruppe Silberperlen
in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. **116117**
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. **116117**
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. **116117**

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach, Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach, Sa., Sonn- und Feiertag, 8:00 – 18:00 Uhr.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche: Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

Apothekennotdienst Biberach-Ochsenhausen/ Iller-Memmingen:

Samstag, 10.02.2024

- Marien-Apotheke Erolzheim Tel.: 07354 - 9 32 10 Biberacher Str. 3, 88453 Erolzheim
- Sonnen-Apotheke Biberach Tel.: 07351 - 94 10 Obstmarkt 5, 88400 Biberach an der Riß
- Stern-Apotheke Neue Schranne Tel.: 08331 - 8 33 44 70 Lindentorstr. 1, 87700 Memmingen

Sonntag, 11.02.2024

- Mohren-Apotheke Memmingen Tel.: 08331 - 8 60 71 Markt- platz 13, 87700 Memmingen
- Schloss-Apotheke Warthausen Tel.: 07351 - 1 77 37 Brauer- str. 3, 88447 Warthausen
Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin: Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie: Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 09. Februar 2024
Freitag, 23. Februar 2024
Papiertonne: Dienstag, 20. Februar 2024
Gelber Sack: Mittwoch, 21. Februar 2024

Problemstoffsammlung:

Erolzheim (ehem. Verkehrsübungsplatz, Mehrzweckhalle)
Samstag, 17. Februar 2024, 09:00 – 14:00 Uhr

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee
März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr
Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr
Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de



Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.



Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

Vorsorge Beratung
Betreuung

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 8/9*



Ungerade KW*: Ludwigsburger und Oeffinger Ausgaben

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Sie möchten eine Kleinanzeige veröffentlichen?

Wir beraten Sie gerne.
Telefonisch unter **07154 82 22-70**
oder per Mail an anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Wir suchen ab sofort eine
nette Haushaltshilfe
für ca. 10 Stunden in der Woche auf
538-Euro-Basis, vorzugsweise vormittags.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter
0160 96851671

Das RUNDEL-Team sucht Verstärkung!

Für unser Verlagsteam suchen wir zum
nächstmöglichen Termin Verstärkung im Bereich

LAGER · DRUCKEREI · VERSAND

Musikinteresse wünschenswert!
(Voll- oder Teilzeit mind. 25 Std./Woche)

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre
Bewerbungsunterlagen an:

Musikverlag RUNDEL GmbH
Herr Stefan Rundel
Untere Gewendhalde 27-29
88430 Rot an der Rot
EMAIL stefan.rundel@rundel.de

RUNDEL
www.rundel.de



**WIR FREUEN
UNS AUF SIE!**



Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.de
Website: www.merkuria.de